

**Regionale
Bildungsnetzwerke**
Nordrhein-Westfalen

Bildung für nachhaltige Entwicklung

- Das Regionale Bildungsbüro im Kreis Düren-

Düren, 23. August 2023



SEEN & ENTDECKEN | kreis-dueren.de

Bildung für nachhaltige Entwicklung

- Der Kreis Düren ist Modellkommune des BnE-Kompetenzzentrums.
- Im RBB ist BnE integrativer Bestandteil aller Handlungsfelder.
- Der Kreis Düren ist mit dem diesjährigen nationalen Preis „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ in der Kategorie Bildungslandschaften vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und der Deutschen UNESCO-Kommission (DUK) ausgezeichnet worden.



Beispielhafte Aktivitäten im Bereich BnE

Das Projekt „Brückenbauer*innen“ im Bereich Entwicklungszusammenarbeit und Nachhaltigkeit an Bildungseinrichtungen im Kreis Düren

Das BarCamp „Misch Dich ein. Für Demokratie & Menschenrecht. Mit deiner Schule“

Die Veranstaltung "Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) – Aktivitäten an Schulen sichtbar machen"

Das Projekt Brückenbauer*innen

- Brückenbauer*inneneinsätze im Bereich Entwicklungszusammenarbeit und Nachhaltigkeit an Bildungseinrichtungen im Kreis Düren
- Menschen mit und ohne Migrationshintergrund, die ein umfangreiches Wissen zu entwicklungs- politischen- und/oder Nachhaltigkeitsthemen im Globalen Süden haben
- Dieses Wissen teilen sie gerne mit Schüler*innen.
- Brückenbauer*innen haben Fortbildungen besucht und sind zertifiziert.
- Die Einsätze können in Form einer Unterrichtseinheit, eines Projekttages oder einer Projektwoche stattfinden.
- Nähere Infos unter: <https://www.kreis-dueren.de/kreishaus/amt/amt40/brueckenbauerpool.php>



Das Projekt Brückenbauer*innen

Exemplarische Themenübersicht der Brückenbauer*innen im Bereich Entwicklungszusammenarbeit und Nachhaltigkeit im Kreis Düren

Titel	Länderbezug	SDG	Sprachangebot	Zielgruppe
Kinderarbeit in Pakistan - welchen Beitrag leisten wir?	Pakistan	SDG 4, SDG 8, SDG 10, SDG 12	Deutsch	5. bis 8. Klasse
Gleichstellung der Geschlechter: Deutschland und Syrien - ein Vergleich	Syrien	SDG 5, SDG 10	Deutsch Englisch	9. bis 12. Klasse
Woher kommt eigentlich unsere Schokolade und wie wird sie hergestellt?	Côte d'Ivoire/ Elfenbeinküste	SDG 12	Deutsch Französisch	3. bis 8. Klasse

BarCamp „Misch Dich ein“

- Durchführung im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus
- Gastgeber: RBB und der Arbeitskreis Demokratie und Menschenrechte
- Zielgruppe: engagierte Schüler*innen und Lehrkräfte der weiterführenden Schulformen
- Austausch über Ideen und Projekte aus dem Kontext Antidiskriminierung, Demokratie- und Menschenrechtsbildung



Exkurs: BarCamp

- auch als „Un-Konferenz“ bezeichnet → offenes Veranstaltungsformat
- Beteiligung aller Teilnehmenden auf Augenhöhe
- konkrete Themen werden erst in der Veranstaltung festgelegt
- Herzstück des BarCamps sind Sessions:
 - freie Themenwahl (evtl. innerhalb eines vorgegebenen Rahmens)
 - freie methodische Gestaltung (z. B. Vortrag, Diskussion, Workshop)
 - freie Bewegung zwischen den Sessions möglich
 - ABER: Dokumentation jeder Session erforderlich

Exkurs: BarCamp

- Viel Freiheit erfordert hohes Maß an Vorbereitung/Strukturierung
 - Zuständigkeiten
 - Räume (Anzahl an Räumen bestimmt Anzahl an Sessions)
 - Visualisierung
- robuste und stringente Moderation erforderlich aufgrund des unvorhersehbaren Verlaufs

BarCamp „Misch Dich ein“

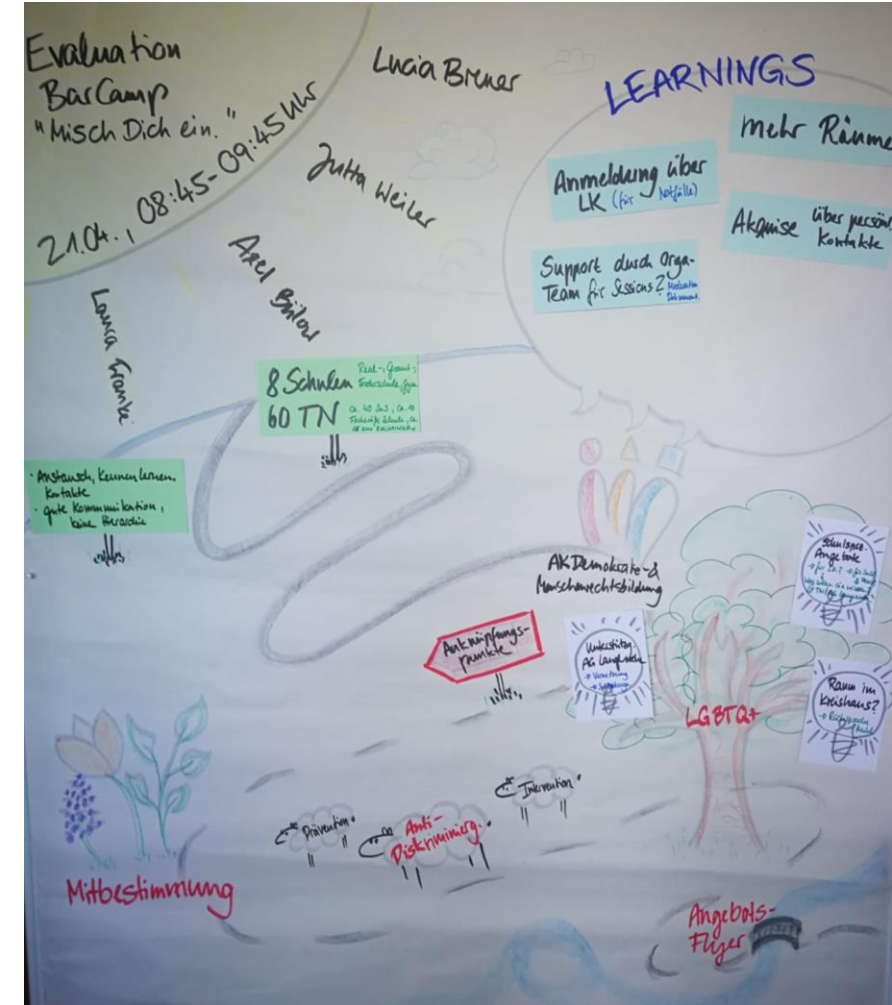
- Ziele des Barcamps:
 - bestehende/bereits durchgeführte Projekte sichtbar machen
 - Austausch und Vernetzung
 - Entwicklung von Ideen für zukünftige Projekte
- 60 Teilnehmer*innen, davon 40 Schüler*innen verschiedener Schulformen

Ablauf des BarCamps

- Begrüßungsworte durch Moderator*innen, Dezernentin, Schulaufsicht und Keynote durch einen Schüler
- Einführung in das BarCamp-Format
- Kennenlernspiel
- Sessionplanung (Themen und Räume)
- Sessionphase I
- Pause
- Sessionphase II
- Abschluss

Inhaltliche Schlussfolgerungen aus dem BarCamp

- Mitbestimmung stärken
- Thema LGBTIQ+ fokussieren und entsprechende Angebote schaffen
- Ausbau von Prävention- und Interventionsmaßnahmen bezüglich Diskriminierung
- Transparenz über bestehende Angebote verbessern



Stolpersteine und Konsequenzen

- Teilnahme von einzelnen minderjährigen Schüler*innen ohne Begleitperson
 - Sicherstellen, dass bei Minderjährigen immer Kontaktdaten einer erwachsenen Ansprechperson zur Verfügung stehen
- Weitgehend fehlende Dokumentation der Sessions
 - Verteilung des Orga-Teams auf die verschiedenen Sessions, damit diese die Dokumentation unterstützen können
- Relative knappe Ausstattung mit Räumen
 - Maximierung der Anzahl an nutzbaren Räumen

"Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) – Aktivitäten an Schulen sichtbar machen"

- Bildung für nachhaltige Entwicklung (BnE) ist eine immer wichtiger werdende Gesamtaufgabe des Bildungswesens. BnE ist eine Bildung, die Menschen zu zukunftsfähigem Denken und Handeln befähigt. Viele Schulen sind schon auf dem Gebiet aktiv, oft ohne es als BnE zu betiteln oder sich der Beziehung bewusst zu sein.
- Online-Veranstaltung "Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) – Aktivitäten an Schulen sichtbar machen" Vorstellung von drei Kampagnen/Lernformaten:



"Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) – Aktivitäten an Schulen sichtbar machen"

- 1. **"FREI DAY"** – **Der FREI DAY** ist ein Lernformat, das Schüler*innen dazu befähigt, die Herausforderungen unserer Zeit selbst anzupacken und diesen mit Mut, Verantwortungsbewusstsein und Kreativität zu begegnen. Am FREI DAY lernen Kinder und Jugendliche, die Welt zu verändern.
- 2. **"Fairtrade-School"** – Die Fairtrade-Schools-Kampagne bietet Schulen die Möglichkeit, sich aktiv für eine bessere Welt einzusetzen und Verantwortung zu übernehmen. Sie verankert das Thema fairer Handel im Schulalltag und schafft ein Bewusstsein für nachhaltige Entwicklung. Angebot von fair gehandelten Produkten (Mensa und Kiosk), Fairer Handel im Unterricht, Aktion zum fairen Handel
- 3. **"Schule der Zukunft"** – Die Kampagne bringt Schulen, Kitas, außerschulische Partner und Netzwerke in Kontakt miteinander, um neue Ideen zu entwickeln und sich gegenseitig bei der Umsetzung von Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Praxis zu helfen.

Austauschrunde 1

Welche BnE Aktivitäten gibt es schon in Ihren Regionalen Bildungsbüros?



Austauschrunde 2

Welche Aktivitäten können Sie sich vorstellen in Zukunft umzusetzen und wo sehen Sie eventuelle Stolpersteine?



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit